

Geschätzte Leserinnen und Leser

Die Tage werden wieder spürbar länger, die Knospen beginnen zu schwellen und die ersten Tiere kommen aus dem Winterschlaf. Das OGG-Team hat die Winterpause vielfältig genutzt. Es hat eine neue Ausstellung für die BEA organisiert, die nächste Etappe im Stiftsgarten angepackt und ein neues Angebot für soziale Integration lanciert. Mehr dazu lesen Sie in diesem Newsletter und laufend auf www.ogg.ch und auf den Social-Media-Kanälen der OGG Bern, ihrer Projekte und Tochtergesellschaften.

Ich freue mich, viele von Ihnen an der Mitgliederversammlung in Langenthal und im Grünen Zentrum der BEA zu treffen.

Freundliche Grüsse
Edith Nüssli | Kommunikation

Heute haben wir für Sie:

- **Der Weltacker Bern an der BEA 2023**
- **Stiftsgarten: Nächste Etappe eingeläutet**
- **Neues Projekt für soziale Integration**
- **Neues von foodwaste.ch und WoBe AG**
- **Prinzip Kreislaufwirtschaft beim Drucken**

Sie möchten schneller informiert sein? Dann abonnieren Sie unseren Online-Newsletter.
www.ogg.ch



OGG AN DER BEA 2023

Mein Konsum nutzt Ackerfläche. Diese Fläche ist beschränkt.



Für die BEA 2023 entwickelt die OGG eine neue Ausstellung. Ziel ist, den Weltacker und seine Botschaften für die Besucherinnen und Besucher spielerisch erlebbar zu machen. Im Weltacker-Lädeli kann man Zmorge, Zmittag und Znacht für einen Tag auswählen und sehen, wie viel Ackerfläche genutzt wurde, um die gewählten Lebensmittel zu produzieren. Gezeigt wird auch, wie die weltweite Ackerfläche genutzt wird und wie viel Fläche global pro Person und Tag zur Verfügung steht: 5,5 Quadratmeter. Kurz: Der Stand von OGG und Weltacker Bern an der BEA bietet jede Menge Aha-Erlebnisse für Klein und Gross. Reservieren Sie sich schon heute Zeit für einen Besuch im Grünen Zentrum der BEA 2023.

Sind Sie interessiert, für einen halben, einen ganzen oder mehrere Tage diese spannende Ausstellung zu betreuen? Dann lesen Sie die detaillierte Ausschreibung auf weltacker-bern.ch und melden sich bei uns.

STIFTSGARTEN

Nächste Etappe eingeläutet

Stiftsgarten-Gründerin Angela Losert hat sich entschieden, nach zehn Jahren intensivem Engagement die Gartenverantwortung auf Ende Februar 2023 abzugeben und sich aus der operativen Arbeit zurückzuziehen. Angela Losert hat im Spätsommer 2013 das Projekt gestartet, die verwilderte Anlage neben der Münsterplattform neu erblühen zu lassen. Zusammen mit zahlreichen Freiwilligen hat sie in den letzten zehn Jahren einen Spezialitätengarten mit einer Vielfalt an alten Kulturpflanzen gestaltet und einen Ort für Bildung und Begegnung geschaffen.

Die Gesellschafter OGG und Kevin Nobs sowie der Förderverein danken Angela Losert für ihre Initiative und für ihr grosses Engagement. Die nächste Etappe ist nun, die Organisation so weiterzuentwickeln, dass der Stiftsgarten eine Oase der Vielfalt und ein Ort für Bildung, Begegnung und «Bärner Beerli» bleibt. Erste Schritte sind eingeleitet.

www.stiftsgarten.ch



Bild: Ivan Steiner

FOODWASTE.CH

Genuss ohne Risiko – Sonderschau an der LUGA

Die meisten Lebensmittel können auch nach dem Mindesthaltbarkeitsdatum (MHD) noch ohne Risiko genossen werden. «Wenn es gelingt, diese Botschaft in den Köpfen der Menschen zu verankern, werden in



Zukunft weniger Lebensmittel weggeworfen», ist Karin Spori, Geschäftsführerin von foodwaste.ch, überzeugt. Für die LUGA 2023 vom 28. April bis zum 7. Mai entwickelt foodwaste.ch auf Initiative des Kantons Luzern eine Sonderschau zum Thema «Genuss ohne Risiko – abgelaufene Lebensmittel sicher konsumieren». Diese wird Teil der LUGA-Sonderschau «Energie und Klima». Anschliessend wird aus der Ausstellung eine Roadshow, die alle Zentralschweizer Kantone einsetzen können.

Die Sonderschau stellt ab auf die vom Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen empfohlene Anwendung von Mindesthaltbarkeitsdatum plus Abgabegrenze (MHD+). Die Abgabegrenzen wurden von der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften ZHAW erarbeitet, u.a. von Foodwaste-Forscher und Vereinspräsident foodwaste.ch, Claudio Beretta.

www.foodwaste.ch/haltbarkeit-lebensmittel

WOBE AG

25 Jahre betreutes Wohnen in Familien

2023 ist für das Betreute Wohnen in Familien ein Jubiläumsjahr: Die OGG Bern hat dieses Angebot vor 25 Jahren initiiert. Das wird vielfältig gefeiert. Im Februar gönnt sich das WoBe-Team einen Halbtagesausflug ins Paul Klee Museum. Im Sommer werden die Gäste zu einem Sommerausflug mit Mittagessen und Unterhaltung eingeladen. Mitkommen dürfen auch die Gastfamilien. Zum Abschluss organisiert die WoBe vom 27. bis 29. September eine internationale Fachta-

gung für betreutes Wohnen in Gastfamilien. Unter dem Titel «Transformation» gibt es Fachreferate und Workshops, ergänzt durch ein Unterhaltungsprogramm.

Dank Spendengeldern von Geburtstagsfeiern und Todesfällen konnte die WoBe auch 2022 während der Gästeferien Ausflüge und Restaurantbesuche bezahlen. «Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben diese Angebote sehr geschätzt», erzählt WoBe-Geschäftsführerin Priska Fleischlin. Auch der BWF-Fonds wurde im Jahr 2022 regelmässig zur Unterstützung von Gästen und Gastfamilien genutzt. Allen Spenderinnen und Spendern aus der OGG-Leserschaft ein grosses Dankeschön.

www.wobeag.ch



JOB CADDIE

Perspektiven schaffen



«In den letzten Jahren kamen immer wieder junge Menschen zu uns, die noch nicht über die nötigen Voraussetzungen verfügen für eine erfolgreiche berufliche Integration», erzählt Gérald Mathieu, Programmleiter Job Caddie Bern. Daraus entstand die Idee, ein Angebot zu schaffen, das solche jungen Menschen stärkt und sie entdecken lässt, was sie alles können. Nach einer positiven Bedarfsabklärung im Herbst 2022 hat Gérald Mathieu ein Konzept für ein solches Angebot ausgearbeitet. Er hat sich in den letzten Jahren in gewaltfreier Kommunikation sowie in lösungsfokussierter und systemischer Gesprächsführung weitergebildet.

Erste Jugendliche haben sich in den letzten Wochen schon für das neue Angebot gemeldet; offiziell wird es im März vorgestellt. Unterstützt wird die Aufbauphase dieses niederschweligen Beratungsangebots von der OGG und von der Katholischen Kirche im Kanton Bern im Rahmen von «Bärner Härz».

RANDNOTIZEN

Weltacker Bern

Am Samstag, 6. Mai startet die dritte Saison auf dem Weltacker Bern mit speziellen Aktivitäten. www.weltacker-bern.ch

Mitgliederversammlung 2023 in Langenthal

Die OGG-Mitgliederversammlung 2023 findet am 15. April im Hotel Bären in Langenthal statt. Nach den ordentlichen Traktanden folgt ein Kurzreferat von Werner Stirnimann, Geschäftsführer des Internationalen Zentrums für Traditionelle Bewässerung und nach dem Mittagessen wird eine Exkursion

zu einer Wässermatte angeboten. Notieren Sie sich schon heute den Termin. Die Mitglieder erhalten rechtzeitig die Einladung mit Traktandenliste und OGG-Jahresbericht 2022.

Mitglieder werben

Überzeugt Sie die Arbeit der OGG Bern? Erzählen Sie Ihren Freundinnen und Freunden, ihren Verwandten, Bekannten und Arbeitskolleginnen und -kollegen davon. Vielleicht wollen diese auch Mitglied werden und so die Arbeit der OGG Bern unterstützen. www.ogg.ch/de/werden-sie-mitglied



Kreislaufwirtschaft beim Druck

Der OGG-Newsletter wird von der Druckerei Vögeli in Langnau nach den Prinzipien einer konsequenten Kreislaufwirtschaft produziert, zertifiziert mit dem Label «Cradle to Cradle®» (C2C). Der Begriff kommt aus dem Englischen, heisst wörtlich übersetzt «von Wiege zu Wiege» und sinngemäss «vom Ursprung zum Ursprung». Dieser Ansatz für eine durchgängige und konsequente Kreislaufwirtschaft wurde Ende der 1990er-Jahre vom deutschen Chemiker Michael Braungart und vom US-amerikanischen Architekten William McDonough entworfen. «Cradle-to-Cradle»-Produkte sind laut Wikipedia solche, die entweder als biologische Nährstoffe in biologische Kreisläufe zurückgeführt oder als «technische Nährstoffe» kontinuierlich in technischen Kreisläufen gehalten werden können. Für den Druck bedeutet C2C, dass nur Substanzen verwendet werden, die sicher in den biologischen Kreislauf zurückgeführt werden können.

Impressum

Oekonomische Gemeinnützige
Gesellschaft Bern

OGG Bern

Rütti 5, 3052 Zollikofen
Tel. 031 560 76 50
info@ogg.ch, www.ogg.ch

Redaktion OGG Bern

Layout iblBOX, Solothurn

Druck Vögeli AG, Langnau

Auflage 1200 Exemplare

Sie erhalten diesen Newsletter als
Mitglied der OGG Bern.

Agenda Frühling 2023

OGG in Zahlen

47 430

Exemplare

betrug 2022 die
Grossauflage des
Schweizer Bauer

923

KILOGRAMM

Beeren und Birnen
sowie Tomaten,
Zucchini und Auber-
ginen wurden 2022
im Stiftsgarten
geerntet, verarbeitet
und vermarktet

27

PERSONEN

nutzten 2022 die Tagesstruktur Landwirtschaft

2554

Besucher und Besucherinnen

hatte der Weltacker Bern 2022;
40 Prozent mehr als 2021



Folgen Sie
uns auf Facebook
unter OGGBern

Samstag, 15. April

// OGG-Mitgliederversammlung 2023
Langenthal

28. April - 7. Mai

// BEA mit OGG-Stand
im Grünen Zentrum

Samstag, 6. Mai

// Start der Weltacker-Saison 2023
mit speziellem Programm

Auf unserer Website ogg.ch halten
wir Sie über unsere Aktivitäten auf
dem Laufenden.